

„Mit neun Jahren spielte er mit der kleinen Trommel erstmals ein Konzert mit der Trachtenkapelle Liesing“, schilderte Obmann Michael Egartner in seiner Laudatio an Helmut Lexer, beim Konzert „Eine lange Winternacht“, in weiterer Folge war Helmut Lexer Flügelhornist und heute bläst er die Posaune. Nebenbei spielte Lexer in verschiedenen Kleingruppen noch die Geige und das Akkordeon. Mit stehenden Ovationen von Musikern und Zuhörern wurde Lexer für seine 60-jährige aktive Mitgliedschaft in der Trachtenkapelle Liesing im Kultursaal Liesing ausgezeichnet. Beruflich verschlug es Lexer nach Jenbach in Tirol, wo er die dortige Kapelle lange als Kapellmeister leitete und etliche Jahre bei den Original Tiroler Kaiserjägern spielte. Trotzdem fand er Zeit um in der Heimatkapelle mitzuspielen. Unter den vielen Gratulanten waren Pfarrer Hans-Michael Franke, Bürgermeister Franz Guggenberger, der Obmann des Blasmusikerverbandes Hermagor, Anton Webhofer, Bezirkskapellmeister Gerald Waldner, Kapellmeister Gerhard Lexer und Obmannstellvertreter der Trachtenkapelle Liesing, Reinhold Pargger.

[youtube id="aMvA6NikJC0" width="600" height="360"]

Interessierte Zuhörer bei der 20. Auflage des Konzertes „Eine lange Winternacht“ waren auch die Vizebürgermeister Johann Windbichler und Gerald Kubin, der Präsident des Europahauses und großer Freund der Liesinger Trachtenkapelle, Nikolaus Lanner, der Ehrenobmann Johann Unterguggenberger und Ehrenmitglied Stefan Unterüberbacher. Durch das Programm führte mit interessanten Informationen und viel Witz, Verena Unterguggenberger.